

BALTIKUM (LITAUEN / LETTLAND / ESTLAND)

Baltische Höhepunkte mit Bahn und Linienbus

Im Takt der Gleise + Ausgewählte Streckenabschnitte + Vielseitige Landschaften + Charmante Stadtschönheiten + Architektonische Schätze + Welterbestätten + Europa hautnah und originell

Auf Schienen unterwegs im Baltikum. Lange nahm die Eisenbahn nur eine Nebenrolle ein. Straßen hatten Vorfahrt. Mitte des 19. Jahrhunderts entstanden die ersten Strecken, auf üblicher Breitspur. Im Regelverkehr vorwiegend Gütern und weniger Personen vorbehalten. Die Zeiten ändern sich. In den drei Ländern und weit darüber hinaus. Bestehende Zugverbindungen werden ausgebaut, neue sind in Planung oder stehen vor ihrer Fertigstellung. Etwa das ambitionierte ‚Rail-Baltica-Projekt‘, die Trasse zwischen Warschau und Estlands Hauptstadt Tallinn. Mit Anschluss nach Helsinki. Europas Bahnen auf Kurs in die Zukunft. Zugunsten von Umwelt und Nachhaltigkeit. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln durch die Baltenstaaten. Ein Trio von überschaubarer Größe, gefestigt, sicher und eng miteinander verbunden. Dennoch landschaftlich, geschichtlich und kulturell von erstaunlicher Unterschiedlichkeit. Unterwegs zu Namen, Orten und Bahnhöfen mit ihren ganz eigenen Geschichten. Sechs Zugfahrten im Regelbetrieb. Ein Ausflug zur Kurischen Nehrung mit Fähre und Linienbus. Auf Wunsch wäre zusätzlich eine Bootstour auf dem Rigaer Stadtkanal und Daugava Fluss möglich. Zufallsbegegnungen mit einheimischen Fahrgästen bieten nicht selten authentische Einblicke in das typische Alltagsleben. Das Programm lässt genug Gestaltungsfreiraum für eigene Entdeckungen. Für ungeahnte Eindrücke, die manchmal erstaunlich nahe neben berühmten Glanzlichtern zu finden sind. Das Eisenbahnnetz im Baltikum weist zwar (noch) Lücken auf, doch gerade darin liegen Reiz und Wirkung, die diese Reise zu entfalten vermag. Ein nachhaltiges Erlebnis. Spannend und außergewöhnlich.

Besuchsziele: Vilnius / Trakai (Bahnfahrt) - **Klaipėda** (Bahnfahrt) / Linienbus und Fähre Kurische Nehrung – **Riga** (Bahnfahrt, Umstieg in Šiauliai / Ostseebad Jūrmala (Zugausflug) / Optional: Bootsfahrt Rigaer Stadtkanal und Daugava Fluss – **Tartu** (Bahnfahrt, Umstieg in Valga) – **Tallinn** (Bahnfahrt) Übernachtungsorte in **Fettdruck**

9 Tage Zug und Bus Erlebnisreise Vilnius bis Tallinn

Reisetermine: 14.06.- 22.06.2026 / 23.08.- 31.08.2026

Reisepreis: ab 1.450,00 € / DZ/ Person* **Einzelzimmer** (soweit verfügbar): 375,00 € Aufpreis

Teilnehmer: 2 bis 15 Personen

* Flüge **nicht** im Reisepreis enthalten, auf Anfrage zu tagesaktuellen Tarifen zubuchbar. Durchführungsgarantie ab 2 Personen, maximal 15 Teilnehmer. Barrierefreiheit **nicht** gewährleistet. Kooperationsreise mit litauischem Agenturpartner. **Buchungsschluss** 35 Tage vor Reisebeginn, später nach Rücksprache. **Zusatzübernachtungen** vor (Vilnius) und/oder nach der Reise (Tallinn) sowie **Verlängerungen** auf Wunsch individuell möglich.

Inklusivleistungen

- Unterkunft in guten Mittelklassehotels (*Landeskategorie*) mit Frühstück
- Bahn-/Busfahrten (2. Klasse) ohne Begleitung / 1. Klasse gegen 45,00 €/Person Aufpreis
- Transfers, Fähre, Gästesteuern und Führungen gemäß Programm
- Deutschsprachige lokale Reiseleitungen / Begrüßung/Einführungsgespräch am 2. Tag);
- Partneragentur vor Ort, Sicherungsschein

Extras: Hin-/Rückreise an Vilnius/ab Tallinn (*Bahn, Fähre, Flug*), sonstige Mahlzeiten/Getränke, Trinkgelder, optionale Aktivitäten, persönliche Reiseversicherungen

Einreise (*Deutsche Staatsangehörige*): Gültiger Personalausweis oder Reisepass (www.auswaertiges-amt.de).
Gesundheitsvorsorge: Keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Übliche Grundimmunisierung sollte vorhanden sein. Mitnahme Internationaler Impfausweis (*analog/digital*) und EHIC-Europäische Krankenversicherungskarte (*Rückseite Gesundheitskarte*) empfohlen. Privatversicherte bei Versicherern nachfragen. **Reiseversicherungen:** Auslandsreisekrankenversicherung immer angeraten. Reiserücktrittskostenversicherung (*Storno, Abbruch, ohne Selbstbehalt*) überlegenswert.

Reiseverlauf im Überblick (Ausführliche Programmbeschreibung auf Anfrage)

01. Tag: Vilnius/Litauen. Anreise in Eigenregie. Ankunft bis zum frühen Nachmittag vorteilhaft. Falls mit dem Flugzeug **Transfer** zum Hotel. Etwas Zeit bliebe da noch für einen ersten individuellen Streifzug durch ein paar malerische Winkel der litauischen **Hauptstadt. Willkommen im Baltikum!** **02 ÜN/F Hotel Vilnius**

02. Tag: Vilnius / Trakai (30 km). Morgens Treffen mit der Reiseleitung. **Geführter Altstadttrundgang** durch **Vilnius**. 700 Jahre europäische Architekturgeschichte. Ein barockes Bilderbuch. Über fünfzig Glockentürme und Kirchen. Am Nachmittag **Zugausflug** nach **Trakai** (Bahnfahrt ca. ½ Stunde), Europas einzige erhaltene gotische Inselburg mitten in einer malerischen Seenlandschaft. Residenz des litauischen Großfürsten. Später Rückkehr nach Vilnius. Ein individueller Abendbummel? Das bunte **Užupis Künstlerviertel** wäre eine Überlegung wert. .

03. Tag: Vilnius - Klaipėda (300 km). **Zugfahrt** Richtung Westen über das Drehkreuz **Šiauliai** nach **Klaipėda (Memel)**, einziger eisfreier Seehafen an Litauens Haffküste (Bahnfahrt ca. 4 Stunden). Vom denkmalgeschützten Bahnhof (1875) nordöstlich des Zentrums Transfer zum Hotel. **Stadtrundgang** in Klaipėda, „Tor zum Meer“. Schmucke Fachwerkhäuser (17./19. Jahrhundert), der Simon-Dach-Brunnen am Theaterplatz mit der berühmten Volksliedfigur „Ännchen von Tharau“. Speis und Trank? Die **Švyturys Braustätte (Leuchtturm)** spricht seit jeher viele Gäste an. „Biertradition seit 1784“. Eine Anregung. Warum nicht? **02 ÜN/F Hotel Klaipėda**

04. Tag: Klaipėda / Nationalpark Kurische Nehrung/Nida (100 km). Tagesausflug zur **Kurischen Nehrung**. Mit **Fähre** und **Linienbus**. Größter Sandkasten der Ostsee. Eine schlanke eigenwillige Landzunge. Größtenteils als **Nationalpark (Welterbe)** ausgewiesen. Natur vom Feinsten (*Brutrevier vieler Storchfamilien*). Dünen und Kiefernwälder umspielt vom Meer. Streifzug durch die Dorfidylle **Nida (Nidden)**. Herausgeputzte **Fischerkaten**, beliebte Sommerfrische. Gelegenheit zu eigenen Entdeckungen. Erneute Übernachtung in Klaipėda.

05. Tag: Klaipėda - Šiauliai – Riga/Lettland (300 km). Frühmorgens Transfer zum Bahnhof **Klaipėda**. Helle geräumige Waggonen mit Panoramafenstern und bequemen Sitzen machen die Zugfahrt durchs Hinterland nach **Rīga-Pasažieru (Riga Personenbahnhof)** nut Umstieg in **Siauliai** zu einem kurzweiligen Erlebnis (Dauer zirka 4 ¾ Stunden). Der Bahnhof östlich der Altstadt wurde am 12. Oktober 1861 festlich eingeweiht. Die Umbauten seit November 2020 erfolgen im Rahmen des ‚Rail-Baltica-Projekts‘ und sollen bis Sommer 2027 beendet sein. Am Nachmittag **Stadtführung in Riga**. 800 Jahre livländische Handels- und Hansageschichte. Maritimer Flair an der Daugava. **Perle des Jugendstils**. Gilde-, Kontor- und Bürgerhäuser, die Gründerkirchen (Domplatz),.Ein Füllhorn schöpferischer Fantasie. Beeindruckend auch das Warenangebot im **größten Zentralmarkt** des Landes (*Bauch Rigas*). **02 ÜN/F Hotel Riga**

06. Tag: Riga / Jūrmala. Die Gelegenheit, den Besonderheiten der lettischen Hauptstadt auf eigene Faust nachzugehen. Riga geizt nicht mit Höhepunkten. Eine Bootsfahrt (optional) im Rigaer Stadtkanal und auf dem Daugava Fluss zeigt reizvolle andere Ansichten. Musikbegeisterte könnten einem **Konzert** auf der **legendärsten Kirchenorgel Europas** (1884) beiwohnen (optional). Gesetzt ist ein rund 3-stündiger **Bahnausflug mit Führer** zur Rigaer Bucht (21 km, Fahrtzeit ½ Stunde) nach **Jūrmala**, als ‚Riviera der Ostsee‘ einst bevorzugter Sitz der Aristokratie und des Geldadels. Beliebter Kur- und Badeort. Sehenswert der lange weiße Strand, die Promenade und die Jugendstilvillen im traditionelle Holzbauweise (1900). Mit der Vorortlinie Rückkehr nach Riga.

07. Tag: Riga – Tartu (230 km). Vormittags **Zugfahrt** auf der **neuen Bahnstrecke** (seit 06. Januar 2025) mit Umstieg im lettisch-estnischen Grenzort **Valka/Valga** nach **Tartu** zum **Baltischen Bahnhof** (1876) im Süden (Dauer etwa 4 ½ Stunden). Zweitgrößte Stadt Estlands, **Kulturhauptstadt Europas 2024** mit der größten und ältesten **Landesuniversität**. Transfer zum Hotel. Nachmittags geführter Altstadttrundgang. Jung, lebendig, ein munteres Zusammenspiel von Plätzen, Sakral-, Kunst- und Kulturbauten. Von erheblichem Einfluss auf das estnische Geistesleben. Anschließend Gelegenheit zu eigenen Erkundungen. **01 ÜN/F Hotel Tartu**

08. Tag: Tartu – Tallinn (165 km). Am Morgen Transfer zum Bahnhof. Direkte **Zugfahrt** nach **Tallinn**, der Hauptstadt Estlands (Fahrtdauer gut 2 Stunden). Weltläufig, vielgestaltig, traditionell, modern und lebensfroh. Tallinn ist weit mehr als die größte Stadt des Landes. Mit ihrem mittelalterlichen Kern eine perfekt erhaltene Hansestadt. **Einführende Stadtbesichtigung**. Die Unterstadt, der Domberg, Zunft- und Gildehäuser, gotische Turmspitzen, Wehrtürme, verwinkelte Kopfsteingässchen und schöne Ausblicke. Anregungen genug, um danach selbst noch bummeln zu gehen Vielleicht auch zum Hafenviertel Noblessner. **01 ÜN/F Hotel Tallinn**

09. Tag: Tallinn. Rück-/Weiterreise. Abschied vom Baltikum. Oder individuelle Verlängerung. Falls Rückkehr auf dem Luftweg **Transfer** zum Flughafen gemäß Flugplan.

Änderungen vorbehalten. Stand: 10.2025

ÜN = Übernachtung F = Frühstück